

[7429.] Ein gut empfohlener junger Mann sucht eine Gehilfenstelle in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung einer größeren Stadt — am liebsten in einer Universitätsbuchhandlung. Bewerber ist mit allen Arbeiten eines Sortiments- und Verlagsgeschäftes gründlich vertraut, sowie der französischen und englischen Sprache mächtig.
Eintritt am 1. Mai erwünscht.
Gef. Offerten sub L. A. 8. besördert Herr Hermann Schulte in Leipzig.

Besezte Stellen.

[7430.] Den geehrten Herren, die sich um die bei mir offene Gehilfenstelle beworben, die ergebene Nachricht, daß dieselbe besetzt ist, und danke ich ihnen für ihre freundlichen Offerten hiermit bestens.
Annaberg, 9. März 1871.

H. Grafer.

Bermischte Anzeigen.

Leipziger Autographen-Auction
den 27. März 1871.

[7431.] Die von Herrn Rudolph Weigel in Leipzig hinterlassene reiche

Künstler-Autographen-Sammlung.
1. Abtheilung (A—L.)

kommt an oben bemerktem Tage hier zur Versteigerung.

Aufträge hierzu besorgen wir prompt und billigst und bitten wir um deren schleunigste Uebersendung.

Kössling'sche Buchh. in Leipzig.

Bücher-Auction in Upsala
(Schweden).

[7432.] Am 1. April 1871 beginnt die Versteigerung der werthvollen Bibliothek des schwed. Erzbischofs Dr. Heinr. Reuterdahl, und können Kataloge dieser über 5000 Nrn. enthaltenden Bücher-Sammlung durch Hrn. T. O. Weigel bezogen werden.
Lund, März 1871.

C. W. K. Gloorup.

Leipziger Autographen-Auction
den 27. März 1871.

[7433.] Am genannten Tage kommt die hinterlassene reiche

Künstler-Autographen-Sammlung
(1. Abth.: A—L.) des Herrn Rud. Weigel zur Versteigerung und werden Aufträge hierzu von mir prompt und billigst besorgt.

Otto Aug. Schulz in Leipzig.

Durchaus keine Disponenden

[7434.] acceptire ich dieses Jahr von Barthel's Schulpädagogik und Hager's Manuale. I. II. u. Suppl.-Bd. Breslau-Leipzig. Ernst Günther's Verlag.

Verlagswerke zu verkaufen.

[7435.] Um meinem Verlage eine durchaus einseitliche Richtung zu geben, beabsichtige ich daraus folgende Werke, einzeln oder zusammen, mit allen Vorarbeiten, Stereotypplatten, Steinen, Holzstöcken, Glichs, Einbandstempeln und Rechten zu verkaufen:
Brook, A., Blätter und Blättchen. Gedichte u. Aphorismen. — Nanna. Novelle. — Schußlos aber nicht hilflos. Novelle.
Bredow-Goerne, Gräfin, Eckhard. Gedicht.
Goldsmith, O., Vicar of Wakefield. Engl.-deutsche illustr. Prachtausgabe, u. engl. Schulausgabe.

Horatii opera omnia, lat. - deutsch v. Obbarius.

Dvid's Verwandlungen, deutsch v. Ushner.
Hundert Fabeln ausgew. v. Dr. H. Klette, illustr. v. J. J. Grandville.

Ladowitz, Flora der Umgegend von Berlin.
Pierson, Geschichtstabellen. (Diese beiden in Schulen eingeführt.)

Tausend eine Nacht, deutsch v. König.
Reflectenten wollen sich gef. franco direct an mich wenden.
Berlin, Wilhelmsstr. 84.

Fr. Kortkampf.

Für Verleger!
Auflage über 100,000!

[7436.] P. P.
Wir beabsichtigen dem in unserem Verlage erscheinenden
Gemeinnützigen Almanach
auf das Jahr 1872

wiederm einen Inseraten-Anhang beifügen zu lassen und erlauben uns, Sie hierdurch freundlichst um Einsendung von Annoncen zu ersuchen. Bei der enormen Verbreitung unseres Kalenders (Auflage jetzt über 100,000) und bei dem Umstande, daß derselbe in allen Schichten der Gesellschaft gekauft wird, dürfte sich wohl selten eine Gelegenheit finden, sogenannte populäre Verlagsartikel mit so viel Aussicht auf Erfolg inseriren zu lassen, wie Ihnen durch unsere Offerte geboten wird. Der in unserm Verlage erscheinende, bis vor wenigen Jahren privilegirte „Gemeinnützige Almanach“ ist in den langen Jahren seines Bestehens in Hamburg, Schleswig-Holstein, Lauenburg, Lübeck, Bremen und in vielen deutschen Familien auf überseeischen Plätzen ein willkommener Familienfreund geworden und unterliegt es keinem Zweifel, daß die Annoncen in demselben vom Publicum mit Aufmerksamkeit gelesen werden. Die günstigsten Resultate, welche durch derartige Anzeigen in unserem Almanach erzielt wurden, werden die betreffenden Herren Verleger gewiß gern bestätigen.

Wir berechnen Ihnen
für die ganze Octavseite 20 „
für die halbe „ 10 „
für die viertel „ 5 „

Da unser Kalender schon Mitte Mai erscheint, so bitten wir Sie, uns Ihre Anzeigen bis spätestens den 1. Mai a. c. gef. einsenden zu wollen. Spätere Einsendungen können wir nicht mehr berücksichtigen.

Achtungsvoll und ergebenst
Hamburg, 1871.

F. S. Reßler & Welle.

Zum Schulwechsel!

[7437.] Im März wird ausgegeben und empfehlen wir Ihrer besonderen Beachtung:

Verzeichniss
empfehlenswerther Karten-
werke
für Lehranstalten

aus dem Verlage
von

Dietrich Reimer in Berlin,
und Anzeige der
neuen Ausgaben
der

Adamischen Globen.

März 1871.

Wir legen dies Verzeichniss einer Reihe von Fach-Zeitschriften bei, stellen es aber ausserdem zu zweckmässiger Vertheilung an Lehrer etc., die sich in der Praxis längst als sehr erfolgreich bewährt hat, in beliebiger Anzahl zur Verfügung.
Berlin, im März 1871.

Dietrich Reimer.
(Reimer & Hofer.)

(Vide Wahlzettel.)

G e b r. S i m é o n

[7438.] in
Braunschweig.
Xylographisch-artistisches Institut
für

Illustrationen aller wissenschaft-
lichen Werke,

als:
Bauwissenschaften, Bergbau, Chemie, Physik, Anatomie, Architektur, Landwirtschaft, Naturgeschichte etc., sowie Belletristischer Werke und Zeitschriften.

Bei lebhafter Geschäftsverbindung jährliche Ausgleichung des Conto zur Ostermesse.

C. G. Naumann, Leipzig.
Accidenz- u. Buchdruckerei.
[7439.] **Formular-Magazin.**

↪ Näheres in Schulz' Adressbuch.

[7440.] **Oskar Leiner**
Buchdruckerei
Leipzig

empfiehlt sich zur geschmackvollen und correcten Herstellung von wissenschaftlichen und anderen Werken, eleganten Accidencien, Illustrations- und Farbendruckern etc.

Billigste Preise.

Reiche Auswahl der neuesten Schriften. Lager aller buchhändlerischen etc. Geschäftspapiere. — Eigne Buchbinderei.